



41. BRÜDER GRIMM FESTSPIELE HANAU

9. MAI – 27. JULI 2025

PRESSEMAPPE

Pressekontakt:

Prof. Dr. Jeroen Coppens

E-Mail: jeroen.coppens@hanau.de

Telefon: 06181 295 06 721



Pressemappe digital

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	3
„Ein Zopf für Hanau“	4
Inklusion & Barrierefreiheit	6
Unsere Inszenierungen	7
Die Bremer Stadtmusikanten	8
Bunbury. Ernst sein ist alles	10
Hänsel und Gretel	12
Rapunzel	14
Tschick	16
Unser Rahmenprogramm	18
Einblicke auf die Probenbühne	19
Gesprächsreihe „Frag...“	20
Die Liebe... und immer wieder die Liebe	21
Kalle Komet: Auf ins Drachenland!	22
Gereimnisse	23
Einblicke hinter die Dornenhecke	24
Open Stage	25
Der Märchenpokal	26
Unsere Ferienworkshops	27
Partner und Sponsoren	29

Allgemeines

Über die Brüder Grimm Festspiele

Die Brüder Grimm Festspiele bieten ein spannendes Programm für die ganze Familie aus Musical, Schauspiel und vielem mehr. Das Open-Air-Theatererlebnis lockt jedes Jahr mehr als 80.000 begeisterte Besucher in die Brüder-Grimm-Stadt Hanau.

Auf dem Spielplan steht das mitreißende Musical „Die Bremer Stadtmusikanten“ von Isabelle Flachsmann (Buch und Liedtexte) und Juri Kannheiser (Komposition). Ebenfalls im Amphitheater ist das Familientheater mit Musik „Hänsel und Gretel“ zu sehen. Die Inszenierung hinterfragt das traditionelle Bild von Gut und Böse und zeigt, dass die Welt nicht aus einfachen Gegensätzen besteht. Als drittes Märchen bieten die Festspiele "Rapunzel", das bekannte Märchen in einer Neuinterpretation des Autorenduos „Die Köbris“ über wichtige Themen wie Freiheit, Selbstbestimmung und den Mut, den eigenen Weg zu finden.

Außerdem inszeniert Frank-Lorenz Engel in der Reihe „Theater.Klassiker“ Oscar Wildes beliebte Komödie „Bunbury. Ernst sein ist alles“ und in der Reihe "Junge Talente" wird "Tschick", eine bewegende Roadstory nach Wolfgang Herrndorfs Erfolgsroman über Identität und Freundschaft, wieder aufgenommen.

Presseinformationen

Aktuelle Pressemitteilungen sowie Key Visuals, Logos und Inszenierungsfotos finden Sie im Pressebereich unserer Website: <https://bit.ly/bgf-presse>

Diese Pressemappe können Sie auch herunterladen: <https://bit.ly/bgf-presse25>

Spielstätten

Amphitheater, Am Amphitheater, 63454 Hanau

Orangerie, Am Amphitheater, 63454 Hanau

Wallonische Ruine, Französische Allee 12, 63450 Hanau

Infos und Tickets

www.festspiele-hanau.de - Ticket-Hotline: 069 13 40 400

www.frankfurt-ticket.de sowie alle bekannten Vorverkaufsstellen

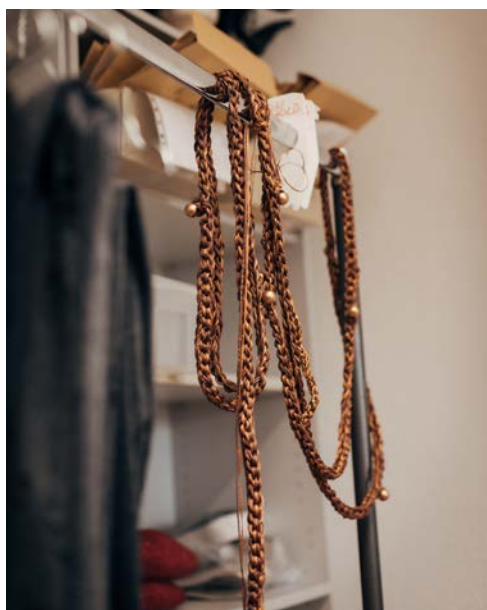
„Ein Zopf für Hanau“

Über 1.200 Häklerin und Häkler beteiligen sich am Zopf und Bühnenbild von Rapunzel

Was als kleine Idee begann, hat eine riesige Welle der Begeisterung ausgelöst: Über 1.200 Häklerin und Häkler haben sich für das Mitmachprojekt der Brüder Grimm Festspiele in Hanau angemeldet. Ihr gemeinsames Ziel: das Bühnenbild für „Rapunzel“ mitzugestalten - und damit ein sichtbares Zeichen für Kreativität, Gemeinschaft und kulturelles Engagement zu setzen. „Wir waren ehrlich gesagt völlig überwältigt von der Resonanz“, sagt Wiebke Quenzel, Leiterin der Maskenabteilung der Festspiele. „Mit so viel Engagement und Herzblut haben wir wirklich nicht gerechnet. Es ist wunderschön zu sehen, wie sehr sich die Menschen in der Region mit den Festspielen verbunden fühlen und bereit sind, sich auf so kreative Weise einzubringen.“

Im Mittelpunkt des Projektes steht ein 6 Meter langer handgefertigter Zopf, der im Stück „Rapunzel“ eine zentrale Rolle spielt. Aus der großen Zahl der Interessenten wurden 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgelost. Sie übernahmen den aufwendigeren Teil der Arbeit und häkelten in Teamarbeit den langen Zopf. Direkt nach Ostern wurden sie nach Hanau eingeladen und schlugen im Stadthof Hanau gemeinsam die ersten Maschen an.

Aber auch alle anderen, die nicht zu den 50 Glücklichen gehörten, konnten sich aktiv am Projekt beteiligen. Denn nicht nur der Zopf selbst, sondern das gesamte Bühnenbild lebt von liebevollen Details - und dafür wurden viele bunte Häkelblumen benötigt.



Maskenbildnerin Wiebke Quenzel häkelt fleißig an einem Teil des Zopfes. (© Brüder Grimm Festspiele Hanau, Foto: Hendrik Nix)



Etwa 50 Teilnehmerinnen und ein Teilnehmer haben im Stadthof gemeinsam die ersten Maschen für Rapunzels Zopf für die diesjährigen Brüder Grimm Festspiele Hanau gehäkelt. (© Brüder Grimm Festspiele Hanau, Foto: Hendrik Nix)

Die Resonanz war überwältigend: Tausende handgefertigte Blumen sind im Festspielbüro eingegangen - jede einzelne ein kleines Kunstwerk, das mit viel Sorgfalt und Kreativität entstanden ist. Dabei konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihrer Kreativität freien Lauf lassen: Ob bunt oder pastellfarben, schlicht oder verspielt - die Vielfalt war beeindruckend. So entstand Stück für Stück ein einzigartiges Bühnenbild, das nicht nur optisch beeindruckt, sondern auch das starke Gemeinschaftsgefühl widerspiegelt, das hinter den Festspielen steckt.

„Uns war von Anfang an wichtig, dass möglichst viele Menschen mitmachen können - unabhängig von Talent oder Erfahrung“, erklärt Wiebke Quenzel. „Dieses Projekt lebt vom Mitmachen, von der Vielfalt und vom Gemeinschaftssinn. Es zeigt auf wunderbare Weise, wie sehr Theater Menschen verbindet - weit über die Bühne hinaus“.

Das Projekt „Ein Zopf für Hanau“ setzt ein starkes Zeichen für Partizipation, Kreativität und kulturelle Nähe. Es macht nicht nur Lust auf die aktuelle Spielzeit, sondern zeigt auch, wie viel Kraft in einer gemeinsamen Idee stecken kann - wenn viele Hände mit anpacken.

Alle Informationen und hochauflösendes Bildmaterial zum Projekt finden Sie hier: <https://bit.ly/bgf-zopf>



Inklusion & Barrierefreiheit

Wir erzählen Geschichten für alle!

Seit 2018 haben wir Aufführungen mit **Simultanübersetzung in Gebärdensprache** auf dem Spielplan. Als erste Festspiele in Deutschland boten wir im Jahr 2022 zusätzlich eine **Vorstellung mit Audiodeskription** für Menschen mit einer Sehbehinderung an. Hierbei wird das Bühnengeschehen unmittelbar beschrieben, sodass die Handlung ohne inhaltliche Verluste live erlebbar wird.

Ermöglicht wird unser Angebot durch eine großzügige Spende des Tankstellenbetreibers MTV Förster, eine Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Brüder Grimm Festspiele e.V. und eine Förderung der Aktion Mensch, wofür wir herzlich danken!

Termine

So., 20. Juli 2025, 14:00 Uhr
Rapunzel - mit Gebärdensprache

So., 6. Juli 2025, 14:00 Uhr
Rapunzel - mit Audiodeskription

Weitere Informationen hier:

<https://bit.ly/bgf-barrierefrei>



NEU: Hörverstärkung

Die Brüder Grimm Festspiele gehen einen großen Schritt in Richtung Inklusion und Barrierefreiheit. Gemeinsam mit dem Förderverein und mit Unterstützung der Aktion Mensch investieren wir in eine **moderne Induktionsanlage**, die Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung ein besseres Theatererlebnis im Amphitheater ermöglicht. Die Anlage wird am 31. Mai 2025 in Betrieb genommen. Damit sind alle Veranstaltungen der Festspiele im Amphitheater im Juni und Juli 2025 für Menschen mit Hörbeeinträchtigung barrierefrei zugänglich.

Die induktive Höranlage ermöglicht es Menschen mit Hörgeräten oder Cochlea-Implantaten, den Originalton der Vorstellung direkt und störungsfrei über das Hörgerät zu empfangen. Wer in den Genuss der direkten Übertragung in sein Hörsystem oder Cochlea-Implantat kommen möchte, benötigt hierfür entweder eine im System aktivierte T-Spule, oder einen Anschluss für FM (Aufsteckhülse oder FM-Schuh).

Auch Besucherinnen und Besucher, die eine deutliche Hörverbesserung wünschen, aber nicht über ein Hörgerät verfügen, können sich am Infostand kostenlos und gegen Pfand einen Empfänger mit Kopfhörern für die Dauer der Vorstellung ausleihen.

Unsere Inszenierungen

Die Bremer Stadtmusikanten

Musical mit Live Band - Deutschsprachige Erstaufführung

9. Mai bis 26. Juli 2025

Inhalt

Ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn sind in ihrer gewohnten Umgebung nicht mehr willkommen. Sie beschließen, eine Band zu gründen und machen sich auf den Weg nach Bremen. Doch unterwegs treffen sie auf eine Räuberbande, die ihnen das Leben schwer macht... Auf ihrer Reise lernen die Tiere viel über Freundschaft, Zusammenhalt und nicht zuletzt über sich selbst. So unterschiedlich die vier Freunde auch sind, nur gemeinsam können sie die Hindernisse auf ihrem Weg überwinden.



Erleben Sie das mitreißende Familienmusical von Isabelle Flachsmann (Buch und Liedtexte) und Juri Kannheiser (Komposition). Die humorvolle und fantasievolle Fassung zeigt, dass es nie zu spät ist, neue Wege zu gehen und seine Träume zu verwirklichen. So haben Sie die Geschichte der Bremer Stadtmusikanten noch nie gesehen: modern, poppig und überraschend!

Besetzung

IA Isidor Alfons (Esel)	Sebastian Smulders
Lumpi (Hund)	Valentin Mirow
Cat (Katze)	Ruth Lauer
Kikki Rikki (Hahn)	Josefine Rau
Mentor, Direktor Grimmig	Christoph Bangerter
Mentorin, Frau Ramspeck	Barbara Bach
Räuberhauptmann Snatchbeard, Ensemble	Sebastian Prange
Räuberin Sticky Fingers, Ensemble	Friederike Kury
Räuberin Booty McCall, Ensemble	Shireen Nikolic
Cover Cat, Ensemble	Faye Bollheimer
Ensemble	Melodi Yurtsever
Ensemble	Maximilian Lochmüller
Ensemble	Joshua Beck

Ensemble: Bücherwurm, Zirkusartist, Passant, Biergartenbesucher, Grimmsel, Showgirl

Live-Musik

Piano	Joe Schmitz / Malte Bechtold
Bass	Stefan Kreuscher
Schlagzeug	Thomas Elsner
Gitarre	Christian Lauterbach
Cello	Liudmila Firagina

Kreativteam

Buch und Liedtexte	Isabelle Flachsmann
Komposition	Juri Kannheiser
Regie & Dialogfassung	Tristan Braun
Musikalische Leitung & Orchestrierung	Joe Schmitz
Choreographie	David Hartland
MD-Assistenz	Malte Bechtold
Dramaturgie	Prof. Dr. Jeroen Coppens
Bühnenbild	Tilman von Blomberg
Kostümbild	Anke Küper & Kerstin Laackmann
Maskenbild	Wiebke Quenzel
Regieassistent / Inspizienz	Lea Landragin
Kostümbildassistent	Anna Frauendorf
Technische Leitung	Jan Langebartels
Requisite	Barbara Müller
Ton (Leitung)	Sebastian Heil
Ton (Einrichtung)	Dennis Heise
Licht (Leitung)	Jan Langebartels
Licht (Einrichtung)	Oliver Ehmes
Verlag	Knock On Wood

Bunbury. Ernst sein ist alles

Theater.Klassiker

17. Mai bis 25. Juli 2025

Inhalt

Wie praktisch ist es doch, immer dann, wenn man sich lästigen gesellschaftlichen Verpflichtungen entziehen möchte, einen armen kranken Menschen zu haben, den man dringend besuchen muss. So erfindet der Landadelige Jack einen kranken Bruder Ernst in der Stadt und der junge Dandy Algernon einen kranken Freund Bunbury auf dem Lande. Als sich Jack in Algernons Cousine Gwendolyn verliebt und sein Freund Algernon für Jacks Mündel Cecily in Liebe entbrennt, kommt es zu unheimlich komischen Verwicklungen. Für beide Damen scheint das attraktivste Kriterium für eine Verlobung der vermeintliche Vorname „Ernst“ zu sein, mit dem sich beide Männer ausgeben. Alles andere ist bemerkenswert zweitrangig. Mit brilliantem Wortwitz und unzweifelhaftem Talent zur satirischen Überspitzung in der Darstellung der viktorianischen Gesellschaft übt Wilde subtile Kritik an Doppelmoral und starren Konventionen. „In Angelegenheiten von schwerwiegender Bedeutung ist Stil das Wesentliche, nicht Aufrichtigkeit“ bemerkt Algernons Tante Lady Bracknell.



„Bunbury - Ernst sein ist alles“ (im Original: „Bunbury - The Importance of Being Earnest“) ist eine der bekanntesten und beliebtesten Komödien von Oscar Wilde, uraufgeführt 1895. Erleben Sie diesen unterhaltsamen und intelligenten Theaterklassiker voller Witz, pointierter Dialoge und satirischer Anspielungen in der Bearbeitung und Inszenierung von Frank-Lorenz Engel. Eine humorvolle Auseinandersetzung mit der Suche nach Liebe, Glück und der Frage, ob man im Leben wirklich "ernst" sein muss.

Besetzung

Algernon Moncrieff	Malte Flierenbaum
John „Jack“ Worthing, Friedensrichter	Patrick Dollmann
Lady Bracknell, Algernons Tante	Ulla Wagener
Gwendolen Fairfax, ihre Tochter	Katja Straub
Cecily Cardew, Jacks Mündel	Larissa Grosenick
Miss Prism, ihre Gouvernante	Barbara Seeliger
Reverend Chasuble, Pastor	Wolff von Lindenau
Lane, Hausdiener / Merriman, Butler	Detlev Nyga

Kreativteam

Autor	Oscar Wilde
Bearbeitung und Regie	Frank-Lorenz Engel
Musik	Valentin von Lindenau
Dramaturgie	Prof. Dr. Jeroen Coppens
Bühnenbild	Tilman von Blomberg
Kostümbild	Anke Küper & Kerstin Laackmann
Maskenbild	Wiebke Quenzel
Regieassistenz / Inspizienz	Jonas Milke
Kostümbildassistenz	Anna Frauendorf
Regiehospitantz	Katharina Schmidt
Technische Leitung	Jan Langebartels
Requisite	Barbara Müller
Ton (Leitung)	Sebastian Heil
Ton	Lars Nieminen & Mira Lauren Schulte Strathaus
Licht (Leitung)	Jan Langebartels
Licht	Oliver Ehmes

Hänsel und Gretel

Familientheater mit Musik - Weltpremiere

31. Mai bis 27. Juli 2025

Inhalt

Der Wind, der Wind, das himmlische Kind flüstert in tausend Stimmen. Er hat so viel gesehen, er hat so viel zu erzählen: Von Gretel und ihrem Bruder Hänsel, von Böse und von Gut und davon, dass die scheinbar klaren Grenzen zwischen beidem oft verschwimmen. Denn Nichts in dieser Welt ist von Natur aus das eine oder das andere - jeder Mensch, jede Tat hat ihre Beweggründe und jede Entscheidung zieht Konsequenzen nach sich.

Dies lernen auch die beiden Geschwister auf ihrer spannenden Reise in den tiefen tiefen Wald. Doch als sie in die Fänge der Hexe geraten, müssen sie bald selbst eine wichtige Entscheidung darüber treffen, was richtig und was falsch ist.



Diese Neuinterpretation von Jan Radermacher und Timo Riegelsberger verleiht dem klassischen Märchen eine neue Tiefe, hinterfragt das traditionelle Bild von Gut und Böse und zeigt, dass die Welt nicht aus einfachen Gegensätzen besteht.

Besetzung

Margarete Holsin, genannt Gretel	Rosa Abruscato
Johann Holsin, genannt Hänsel	Moritz Reinisch
Valentin Holsin, ihr Vater / u.a.	Patrick Dollmann
Elisabeth Holsin, ihre Mutter / Weißer Vogel / u.a.	Katja Straub
Agnes Krahel, die Hexe / u.a.	Judith Jakob
Dora Tarlin, die Stiefmutter / u.a.	Valerija Laubach
Ezechiel Tarlin / Grimoire / u.a.	Detlev Nyga
Jorik Breeden, ein Rabe / u.a.	Marius Schneider
Nikkels Bugk, ein Kater / u.a.	Benedikt Selzner

Kreativteam

Buch & Komposition	Jan Radermacher & Timo Riegelsberger
Regie	Jan Radermacher
Musikalische Leitung	Malte Bechtold
Co-MD	Joe Schmitz
Choreographie	David Hartland
Dramaturgie	Prof. Dr. Jeroen Coppens
Bühnenbild	Tilman von Blomberg
Kostümbild	Anke Küper & Kerstin Laackmann
Maskenbild	Wiebke Quenzel
Regieassistentz / Inspizienz	Claudia Brunnert
Kostümbildassistentz	Anna Frauendorf
Technische Leitung	Jan Langebartels
Requisite	Barbara Müller
Ton (Leitung)	Sebastian Heil
Ton	Lars Nieminen & Sebastian Heil
Licht (Leitung)	Jan Langebartels
Licht	Oliver Ehmes

Rapunzel

Familientheater - Weltpremiere

7. Juni bis 24. Juli 2025

Inhalt

Ein Mädchen wird von einer bösen Zauberin entführt. Sie nennt es Rapunzel und sperrt es in einen hohen Turm ohne Tür. Dort wächst Rapunzel abgeschnitten von der Außenwelt auf und glaubt, die Zauberin sei ihre Mutter. Ihre immer länger werdenden Haare sind die einzige Möglichkeit, in den Turm zu gelangen. Doch als sie eines Tages Prinz Ludwig begegnet, ändert sich alles. Rapunzel und der Prinz verlieben sich ineinander. Prinz Ludwig wünscht sich nichts sehnlicher, als Rapunzel die Welt zu zeigen. Rapunzel zweifelt, denn ihre Mutter hat immer gesagt, dass es dort draußen böse ist. Schritt für Schritt erfährt Rapunzel die Wahrheit und findet den Mut, ihren eigenen Weg zu gehen. Doch als die Zauberin davon erfährt, werden Rapunzel und Prinz Ludwig auf eine harte Probe gestellt, bei der nicht nur ihre Liebe, sondern auch ihr Leben auf dem Spiel stehen.



Das Autorenduo „Die Köbris“ bietet mit diesem bekannten Märchen erneut eine interessante Mischung aus traditionellen Elementen und einer modernen Interpretation über wichtige Themen wie Freiheit, Selbstbestimmung und den Mut, den eigenen Weg zu finden. Ein spannendes Theatererlebnis für die ganze Familie - voller Spannung, Gefühl und märchenhaftem Zauber! Die Regie führt Adisat Semenitsch.

Besetzung

Rapunzel	Hannah Sophie Schad
Zauberin	Valerija Laubach
Pinz, romantische Rapunzelpflanze	Rosa Abruscato
Punz, unromantische Rapunzelpflanze	Barbara Seeliger
Anna Schneider, Rapunzels Mutter / Königin Therese	Ulla Wagener
Hans Schneider, Rapunzels Vater / Halunke / Duque Enrique	Benedikt Selzner
Prinz Ludwig	Malte Flierenbaum
Prinz Kaspar	Moritz Reinisch
Infantin Dolores / Halunkin	Larissa Grosenick

Kreativteam

Buch	Die Köbris (Anja Kömmerling & Thomas Brinx)
Regie	Adisat Semenitsch
Komposition	Kolja Erdmann
Dramaturgie	Prof. Dr. Jeroen Coppens
Bühnenbild	Tilmann von Blomberg
Kostümbild	Anke Küper & Kerstin Laackmann
Maskenbild	Wiebke Quenzel
Regieassistentz / Inspizienz	Mona Brinkmann
Kostümbildassistentz	Anna Frauendorf
Technische Leitung	Jan Langebartels
Requisite	Barbara Müller
Ton (Leitung)	Sebastian Heil
Ton	Lars Nieminen & Kevin Müller
Licht (Leitung)	Jan Langebartels
Licht	Oliver Ehmes
Verlag	Hartmann & Stauffacher



Junge Talente - Wiederaufnahme

27. Juni bis 6. Juli 2025

Wallonische Ruine

Inhalt

Maik und Tschick könnten unterschiedlicher nicht sein. Maik ist ein schüchterner, sozial isolierter Jugendlicher aus wohlhabendem Elternhaus, Tschick ein impulsiver, rebellischer Außenseiter. Trotzdem brechen die beiden spontan mit einem geklauten alten Lada zu einem abenteuerlichen Roadtrip auf. Auf ihrer Reise erleben die beiden Jugendlichen unerwartete Momente, treffen auf skurrile Gestalten und lernen, wie man dem Alltagstrott entkommen kann.



Die bewegende Roadstory nach dem Bestseller-Roman von Wolfgang Herrndorf zeigt eindrucksvoll, wie zwei 14-jährigen Jungs ihre eigene Identität finden, wahre Freundschaft entdecken und erfahren, was Freiheit bedeuten kann. Aufgrund des großen Erfolges in der letzten Spielzeit wird das Stück in der Regie von Leonie Rebentisch in der Spielzeit 2025 wieder aufgenommen.

"Junge Talente" ist eine besondere Reihe der Brüder Grimm Festspiele. Hier werden junge Theaterschaffende in ihren ersten Berufsjahren gezielt gefördert und erhalten die Möglichkeit, sich in der Wallonischen Ruine einem großen Theaterpublikum zu präsentieren.

Besetzung

Mit Valentin Mirow, Nils Thalmann und Leonie Krieg

Kreativteam

Autor	Robert Koall
Regie	Leonie Rebentisch
Dramaturgie	Prof. Dr. Jeroen Coppens
Bühnenbild	Dennis Krauß
Kostümbild	Anke Küper & Kerstin Laackmann
Maskenbild	Wiebke Quenzel
Regieassistentz / Inspizienz	Lea Landragin
Kostümbildassistentz	Anna Frauendorf
Technische Leitung	Jan Langebartels
Requisite	Barbara Müller
Ton Leitung	Oliver Ahner
Licht Leitung	Jan Langebartels
Verlag	Rowohlt Verlag GmbH

Unser Rahmenprogramm

Einblicke auf die Probenbühne

29. April 2025, 19:00 Uhr

KulturForum Hanau

EINTRITT FREI



Inhalt

Sie möchten in die Proben der Brüder Grimm Festspiele hineinschnuppern? Kein Problem! Unser Ensemble zeigt zwei Wochen vor Festspielbeginn Ausschnitte aus allen Stücken in Probenatmosphäre. Und das Beste: Der Eintritt ist frei!

Von und mit

Dem ganzen Festspielensemble 2025

Gesprächsreihe „Frag...“

Gesprächsreihe im Stadthof Hanau

EINTRITT FREI

Inhalt

Unser Dramaturg Prof. Dr. Jeroen Coppens interviewt die Hauptdarsteller über ihre Arbeit, die intensiven Proben in Hanau, spannende Herausforderungen während der Produktion und vieles mehr. Dabei gewähren die Schauspieler exklusive Einblicke hinter die Kulissen und teilen persönliche Geschichten, die die Stücke zum Leben erwecken. Und natürlich können auch Sie Fragen stellen und so Teil dieses Austauschs werden! Freuen Sie sich auf eine inspirierende Zeit im Stadthof Hanau, immer am Samstag um 11 Uhr.



Auf dem Programm

Frag Engel und Radermacher - Sa., 24. Mai 2025, 11:00 Uhr

Ein Gespräch mit dem Intendanten Frank-Lorenz Engel und dem stellvertretenden Intendanten Jan Radermacher über das Alleinstellungsmerkmal der Festspiele, die Entstehung eines Spielplans und den besonderen Umgang der Festspiele mit den Märchen der Brüder Grimm.

Frag Hänsel und Gretel - Sa., 21. Juni 2025, 11:00 Uhr:

Ein Gespräch mit den Hauptdarstellern aus "Hänsel und Gretel"

Frag die Bremer Stadtmusikanten - Sa., 28. Juni 2025, 11:00 Uhr

Ein Gespräch mit den Hauptdarstellern aus "Die Bremer Stadtmusikanten"

Frag Rapunzel und Frau Gothel - Sa., 5. Juli 2025, 11:00 Uhr

Ein Gespräch mit den Hauptdarstellern aus „Rapunzel“

Die Liebe... und immer wieder die Liebe

Mit Hartmut Volle und Andrea Wolf

Sa. 21. Juni 2025, 20:00 Uhr

Orangerie Hanau

Inhalt

Ein Streifzug durch die Jahreszeiten der Liebe: frisches Verliebtsein, pralle Leidenschaft, Entfernung und Entlieben; ein Abend zu diesem einfach komplizierten Thema. Mit Szenen, Liedern, Texten und Chansons von Erich Kästner, Lorient, Elke Heidenreich, Bertolt Brecht, Herbert Grönemeyer und anderen. Andrea Wolf und Hartmut Volle sind nicht nur auf der Bühne ein Paar, sondern auch im richtigen Leben.



Hartmut Volle

Hartmut Volle ist seit 1997 freischaffender Schauspieler und spielte u.a. am Stadttheater Luzern, am Staatstheater Nürnberg, am Schauspiel Frankfurt, am Theater Osnabrück, am Theater Koblenz und am Stadttheater Fürth. Er war Gast bei Festspielen wie den Burgfestspielen Jagsthausen. Bei den Brüder Grimm Festspielen in Hanau spielte Volle von 2019 bis 2021 und erhielt 2021 den Darstellerpreis für die Rolle des Dorfrichters Adam in „Der zerbrochene Krug“. Seit 1989 ist Volle in zahlreichen Fernsehrollen zu sehen. Von 2006 bis 2019 gehörte er als Leiter der Spurensicherung Horst Jordan fest zum Ermittlerteam des saarländischen Tatorts. Nach dem Tod der ehemaligen Hauptdarsteller Wolfgang Winkler und Tilo Prückner waren Bill Mockridge und Hartmut Volle die neuen Hauptdarsteller der TV-Krimireihe „Rentnercops“.

Andrea Wolf

Nach dem Studium der Theaterwissenschaft, Sprechwissenschaft und Neueren deutschen Literatur an der LMU München folgte die Schauspielausbildung an der Otto-Falckenberg-Schule in München. Nach 15 Jahren Festengagement am Theater folgten die Jahre des „Freischaffens“ als Schauspielerin an vielen Theatern und Festspielen, für Fernsehen und Film, als Sprecherin für viele Rundfunkanstalten, in Tonstudios, als Stimm- und Sprechcoach und als Gastdozentin an der HFF München.

Kalle Komet: Auf ins Drachenland!

Lesung für Kinder ab 4 Jahren mit Susanne Glanzner

So., 29. Juni 2025, 11:00 Uhr

Orangerie Hanau

Inhalt

Eigentlich findet Paul Schlafengehen ja immer total doof, bis eines Nachts der kleine Weltraumabenteurer Kalle Komet an sein Fenster klopft. Gemeinsam erleben sie seit dieser Nacht die tollsten Abenteuer. Bei einem dieser Abenteuer gibt es einen lauten Knall und vor ihnen steht ein kleiner Drache. Und der führt unsere Freunde quer durchs Weltall ins Drachenland und wieder zurück in Pauls gemütliches Kinderzimmer.

Band 2 der Vorlesegeschichten um den witzigen Weltraumabenteurer Kalle Komet, gelesen von der erfolgreichen Kinderbuchautorin Susanne Glanzner. Empfohlen ab 4 Jahren.



Über die Autorin

Susanne Glanzner lebt und arbeitet in Stuttgart. 2010 begann sie, aus Versehen, zu schreiben und hat seitdem viele Bücher bei namhaften Verlagen und in verschiedenen Genres veröffentlicht. Ihre große Liebe ist allerdings das Kinder- und Jugendbuch, weshalb sie in diesem Bereich die meisten Veröffentlichungen hat. Klassiker wie Anna Apfelkuchen und der dazugehörige Käpt'n Pillow (Thienemann-Esslinger-Verlag) gehören genauso dazu, wie die Kalle Komet-Reihe (Ellermann/Verlagsgruppe Oetinger), oder der Kinderroman Shaiko (Härter Kinderbuchverlag) mit einem Sachbuchteil, der über den Schutz der Haie aufklärt. Lesungen bietet sie aktuell für die Altersgruppen bis 13 Jahren an, Schreibwerkstätten auch gerne darüber hinaus.

Von und mit

Autorin Susanne Glanzner

Gereimnisse

Kleinkunst mit Jonas Milke

Sa. 5. Juli 2025, 20:00 Uhr

Wallonische Ruine

Inhalt

Seit vielen Jahren schon präsentiert Jonas Milke – in Hanau unter anderem bekannt als langjähriger Leiter der Theatergruppe „Die Dramateure“ und im Team der Brüder Grimm Festspiele seit 2019 – seine Verse zu den verschiedensten Anlässen.

Mittlerweile hat sich so viel Material angesammelt, dass es nur logisch ist, das Beste in einem abendfüllenden Programm zusammenzufassen! Mal in Gedicht- und mal in Liedform berichtet Jonas Milke über die Gedanken von Tintenfischen, Raupen und Bahnschienen (ja, tatsächlich), erzählt Anekdoten über schlecht temperierte Busse und verdächtige Nachbarinnen und lüftet außerdem diverse Geheimnisse über seine Laufbahn als Dichter und warum es so schwierig ist, gute Vierzeiler aufs Papier zu bringen.



Von und mit

Jonas Milke

Einblicke hinter die Dornenhecke

Vortrag mit Prof. Dr. Ehrhardt

So. 6. Juli 2025, 11 Uhr

Roter Saal, Schloss Philippsruhe

Inhalt

Alles, was Sie schon immer über unsere Märchen und Inszenierungen wissen wollten. Der renommierte Germanist Prof. Dr. Holger Ehrhardt, dessen Forschungsschwerpunkt „Werk und Wirkung der Brüder Grimm“ ist, geht den Hintergründen und Zusammenhängen unserer diesjährigen Märchenproduktionen und Theaterklassiker auf den Grund. Er beleuchtet die Ursprünge, kulturellen Kontexte und Deutungen der Geschichten und zeigt, wie diese zeitlosen Erzählungen auf der Bühne zu neuem Leben erwachen. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke, überraschende Entdeckungen und eine unterhaltsame Spurensuche durch die Welt der Märchen.



Von und mit

Prof. Dr. Holger Ehrhardt

Universität Kassel

Nach dem Studium der Germanistik und der Anglistik arbeitete Holger Ehrhardt als wissenschaftlicher Bediensteter und als Lehrer. Seit 2012 ist er Professor für Germanistik mit dem Forschungsschwerpunkt „Werk und Wirkung der Brüder Grimm“. Über die Brüder Grimm forscht er seit mehr als 30 Jahren. Er ist Herausgeber von kritischen Briefausgaben und hat eine Vielzahl wissenschaftlicher Beiträge publiziert. Erst jüngst gelang ihm die Identifizierung mehrerer bisher unbekannter Märchenbeiträge. Im Jahr 2023 erhielt er den Europäischen Märchenpreis 2023 der Märchen-Stiftung Walter Kahn.

Open Stage

Benefizgala

Mo. 7 Juli 2025, 19:30 Uhr

Amphitheater



Inhalt

Bei der Open Stage präsentiert sich das Festspielensemble mit seinen persönlichen Lieblingsnummern. Von großen Musical-Hits über Chansons, Instrumentalmusik und Comedy bis hin zu eigens für diesen Abend geschriebenen Gedichten und Liedern ist alles dabei - das Festspiel-Ensemble gestaltet sein Programm selbst. Ab 2020 findet dieser Höhepunkt des Festspielkalenders auf der Bühne des Amphitheaters statt. Bei der Open Stage gibt es ein Wiedersehen mit bekannten Festspielstars und ein Kennenlernen mit neuen Ensemblemitgliedern, die in diesem Jahr zum ersten Mal bei uns auf der Bühne stehen. Die Schauspielerin Claudia Brunnert, seit 1988 Ensemblemitglied und mit weit über 60 Inszenierungen Rekordhalterin und unverzichtbarer Teil der Festspielfamilie, führt mit Charme und Esprit durch den Abend.

Von unserer Benefizveranstaltung werden 5 € für einen guten Zweck gespendet. Weitere Spenden vor Ort sind willkommen!

Von und mit

Dem ganzen Ensemble und Kreativteam der Brüder Grimm Festspiele 2025.

Der Märchenpokal

Festspielfmannschaft vs. Sponsorenmannschaft

Mo. 21. Juli 2025, 18:30 Uhr

Sportplatz des 1. Hanauer FC 1893 e.V., Kastanienallee

EINTRITT FREI

Inhalt

Auch in diesem Jahr wird die Festspielfmannschaft gegen die Sponsorenmannschaft antreten. Im letzten Jahr konnte die Sponsorenmannschaft den prestigeträchtigen Pokal gewinnen. Ob die Festspielfmannschaft in diesem Jahr wieder siegen wird, erfahren Sie beim Fußballspiel des Jahres am 21. Juli 2025!

Von und mit

Festspielfmannschaft und
Sponsorenmannschaft



Unsere Ferienworkshops

Rollenspiel, Rampenlicht, Stage Time und Spotlight



Auch in diesem Jahr bieten die Brüder Grimm Festspiele theaterbegeisterten Kindern und Jugendlichen eine Bühne. In den ersten beiden Wochen der Sommerferien werden Schauspielworkshops für Kinder von 6 bis 10 Jahren und Jugendliche von 11 bis 18 Jahren sowie ein Musical-Workshop für Jugendliche von 12 bis 20 Jahren angeboten. In diesem Jahr gibt es zum zweiten Mal auch einen Workshop für Erwachsene, die unter professioneller Anleitung des Schauspieldozenten Dominik Meurer ihre schauspielerischen Fähigkeiten vertiefen oder die Grundlagen des Schauspiels erlernen können.

Dieses Angebot ist dank der Unterstützung des zirkulären Materialtechnologieunternehmens Umicore möglich.



Von und mit

Dozenten Jonas Milke und Dominik Meurer (Schauspiel) und Regina Weber (Musical)

Schauspielworkshop „Rollenspiel“ (6-10 Jahre)

- 7. Juli bis 12. Juli 2025 (**AUSVERKAUFT**)
- 14. Juli bis 19. Juli 2025, vormittags (**WARTELISTE**)

Schauspielworkshop „Rampenlicht“ (11-18 Jahre)

7. Juli bis 12. Juli 2025 (**AUSVERKAUFT**)

Schauspielworkshop für Erwachsene „Spotlight“ (18+)

7. Juli bis 12. Juli 2025, 18-21 Uhr

Musikalischer Workshop „Stage Time“ (12-20 Jahre)

21. Juli bis 26. Juli 2025 (**AUSVERKAUFT**)

Partner und Sponsoren

Öffentliche und private Förderer



Premium Partner



Hauptsponsoren



Sponsoren

WILMA

BWP
PREMIER
BEST WESTERN.
Hotel Villa Stokkum

tuttocaffè Kaffees
by kämmerer 1918 Maschinen
Service

AVS
Lilienthal GmbH

ENGEL & VÖLKERS

WÜRTH

Medienpartner

Hanauer Anzeiger

Hit Radio
FFH

journal
FRANKFURT

Inklusionspartner

Gefördert durch die
Aktion
MENSCH

BRÜDER GRIMM
FESTSPIELE HANAU
FÖRDERVEREIN

bft

Partner

Frankfurt Ticket
RheinMain

EventService

hanau | **20** JAHRE
marketing GmbH

KATHINKA
PLATZHOFF
STIFTUNG

GRIMMS
MÄRCHENREICH
HANAU

STAGE
COACH